



 Publikumsfonds nach deutschem Recht

30.06.2009

NOAH-Mix OP

Fondsdaten

WKN:	979 953
ISIN:	DE0009799536
Auflegungsdatum:	01. Oktober 2003
Geschäftsjahresende:	31. Juli
Ertragsverwendung:	thesaurierend
Fondswährung:	EUR

Fondsberatung:	GR Asset Management GmbH
Fondsverwaltung:	Oppenheim Kapitalanlagegesellschaft mbH
Fondsvertrieb:	Oppenheim Fonds Trust GmbH

Ausgabeaufschlag:	4,00 %
Verwaltungsgebühr p.a.:	1,50 %
Depotbankvergütung p.a.:	0,10 %
Empfohlene Mindestanlage:	2.500 Euro
Sparplan:	ab 50 Euro

Anlagestrategie

Der Fonds investiert als Mischfonds mit *ausgewogener bis offensiver* Ausrichtung in Aktien und Renten. Der Schwerpunkt im Aktienbereich liegt auf *groß- und mittelkapitalisierte* Unternehmen, wobei die Aktienquote dabei zwischen 0 und 99 Prozent schwanken kann. Der Schwerpunkt im Rentenbereich, welcher nur zur kurzfristigen Risikosteuerung genutzt wird, liegt auf *Geldmarktpapieren*.

Strategisch investiert der Fonds aktuell in *Rohstoffaktien*. Taktisch wird ein kurzfristiger Handelsansatz – der aus einem Anlageuniversum von 500 weltweit tätigen Rohstoffunternehmen (Sektoren: Metalle, Agrar, fossile und alternative Energie), das tagtäglich nach quantitativen Kriterien gescreent wird – gewählt. Somit stellt der NOAH-Mix OP quasi eine *offensive Fondsvermögensverwaltung* mit aktuellem Schwerpunkt auf den Rohstoffsektor dar. Der strategische Investmentansatz basiert auf einer Kombination von fundamentaler und technischer Analyse, die ein *aktives Beta*, durch Wechseln der Anlageklasse (Makroökonomische Zyklus), generieren. Der taktische Investmentansatz wird von einem quantitativen Modell unterstützt, das im Rahmen eines Absolute-Return-Konzepts ohne Benchmark ein *aktives Alpha* gegenüber dem risikolosen Zins ermöglicht.

Performancedaten

Rücknahmepreis (30.06.2009): 47,87 EUR

Rendite im Juni 2009: - 6,54 %

Rendite im lfd. Jahr 2009: + 13,43 %

Rendite seit Auflegung (01.10.2003): - 4,26 %

Fondsvolumen (30.06.2009): 68,09 Mio. EUR

Quelle: Eigene Berechnungen; Wertentwicklung nach BVI-Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags

Anlagestruktur

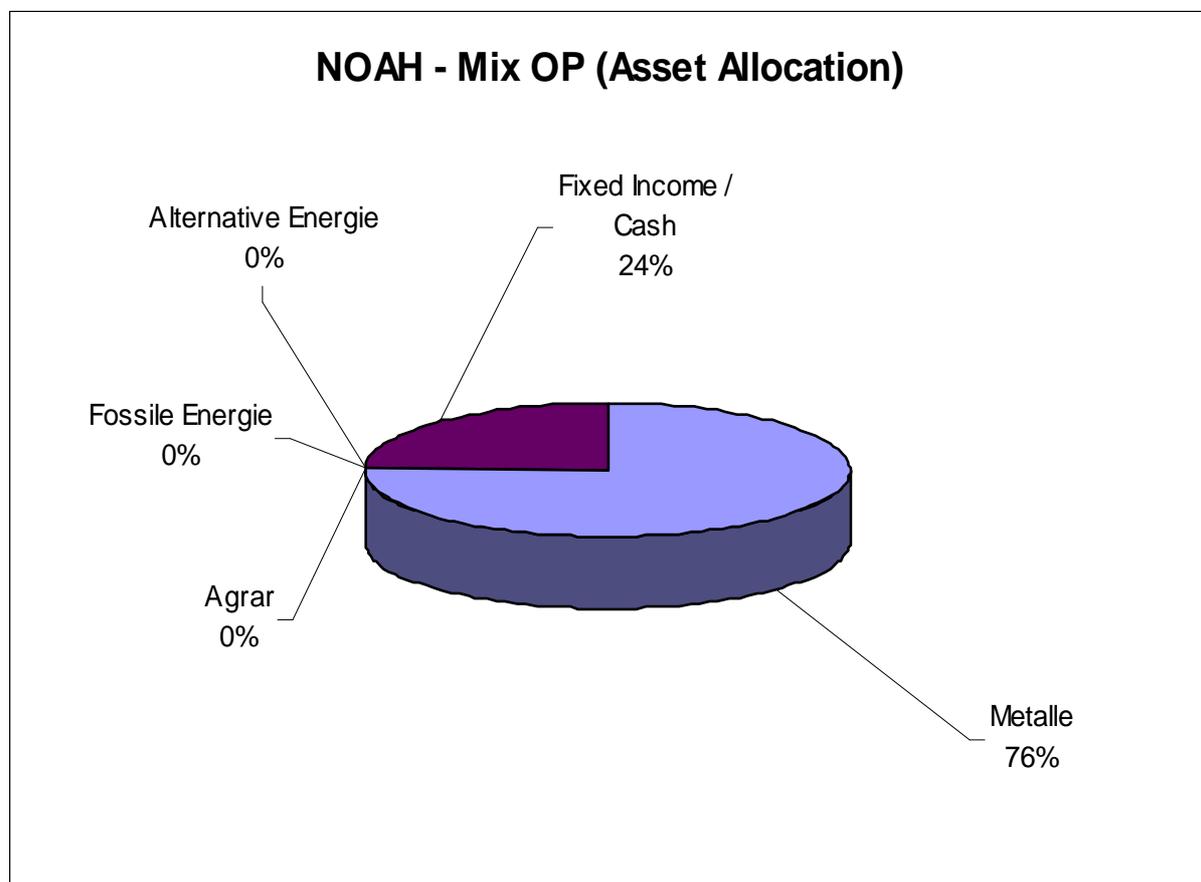


Abb. 2: Asset-Allocation des NOAH-Mix OP (979 953) am 30.06.2009

Größte Positionen

Eldorado Gold	4,38 %
Kinross Gold	4,30 %
Iamgold	4,29 %
Peter Hambro Mining	4,24 %
Hochschild Mining	4,23 %

Marktausblick aus Sicht des Investment-Advisors

Gold und Goldminen auf der Startrampe für den nächsten Aufwärtsimpuls!

Betrachtet man den Goldpreis von Beginn an seiner strategischen Hausse (März 2001) bis heute, so erkennt man einen Bilderbuch-Aufwärtstrend, unterbrochen durch drei mittelfristige Konsolidierungen, der so nur sehr selten vorkommt. Besonders gut ersichtlich wird dies, wenn man das „Tagesrauschen“ durch einen Monatschart ausblendet (siehe hierzu Abb. 3). Trotz dieses eindeutig positiven Primärtrends, welcher von uns, von Anfang an mit Kaufempfehlungen begleitet wurde, bewegte sich der Goldpreis doch immer auf einer „wall of worry“ nach oben. Besonders stark ausgeprägt waren diese Ängste, Deflations- und Baisse-Prognosen am Tiefpunkt jeder Konsolidierung, so wie zuletzt im Herbst 2008. Wir rieten jedesmal, besonders an den unteren Korrekturwendepunkten massiv zum Einstieg ins Gold und in die Goldminen. Siehe hierzu unsere publizierten Analysen:

- Bodenbildung: http://www.goldseiten.de/content/artikel/berggold-7958_presse.pdf
- 1. Konsolidierung: <http://www.goldseiten.de/content/kolumnen/download/berggold-kmi2005-2.pdf>
- 2. Konsolidierung: <http://www.goldseiten.de/content/diverses/artikel.php?storyid=5060>
- 3. Konsolidierung: <http://www.goldseiten.de/content/diverses/artikel.php?storyid=8871>



Abb. 3: Goldpreis in USD auf Monatsschlusskursbasis von 1998 bis heute
Quelle: www.stockcharts.com

Im Anschluss an jede Konsolidierung kam es dann immer zu einem Goldpreisanstieg von zirka 50 Prozent, innerhalb von nur 8 Monaten. Auch die jetzige Konsolidierung kristallisiert sich als Startrampe für den nächsten Aufwärtsimpuls heraus. Deshalb erwarten wir, nach dieser abgeschlossenen Korrektur, einen 50-prozentigen Goldanstieg bis ins Frühjahr 2010, mit Preisen zwischen 1.400 und 1.500 USD pro Unze.

Was bedeutet dies nun für unseren aktuellen Branchenschwerpunkt „Goldminenaktien“?

Aufgrund der weiterhin extrem fundamentalen Unterbewertung der Goldminen, in Bezug auf ihren Umsatzfaktor Goldpreis (siehe hierzu Abb. 4), braucht man nicht all zuviel Phantasie, um sich die mittelfristige Entwicklung dieses Sektors vorstellen zu können. Der Hebel der Goldminenentwicklung auf den Goldpreis liegt durchschnittlich im Bereich zwischen 2 und 4. Dieser Leverage funktioniert nach oben als auch nach unten, wie uns im letzten Jahr „eindrucksvoll“ demonstriert wurde. Somit dürfte eine Goldminen-Renditeerwartung von über 100 Prozent (!) für den kommenden mittelfristigen Impuls nicht übertrieben klingen. Hierbei unterstellen wir nur eine, im historischen Kontext betrachtete, „Normalbewertung“ und keine extreme Überbewertung der Goldminen, die meist am Ende eines Zyklus auftritt. Unabhängig von der einen oder anderen noch kurzfristigen Irritation („Sommerschwankung“), erwarten wir mittel- und langfristig eine sehr positive Entwicklung für den Goldsektor.



Abb. 4: XAU-Goldminen-Index in USD (oben) vs. XAU in Unzen GOLD (unten) von 1984 bis heute

Nachdem wir im März 2000 aus dem Aktiensegment ausgestiegen waren, investieren wir nun seit März 2001 strategisch in den Goldmarkt (Gold und Goldminen). Wir werden Goldmineninvestments so lange zum Kauf weiter empfehlen, so lange der strategische Aufwärtstrend in Takt ist. Wenn die säkulare Gold-Hausse zu Ende geht, wechseln wir wieder die Anlageklasse, so wie wir es spiegelbildlich im Jahr 2000 vollzogen haben. Deshalb liegt auch weiterhin taktisch unser Schwerpunkt beim Fondsmanagement aktuell bei den Edelmetallaktien.

Neuerung ab dem 01.01.2009 im Management unserer Investmentfonds:

Aufgrund der extremen Volatilität im Jahr 2008, die wir auch weiter in den kommenden Jahren erwarten, haben wir im Rahmen unseres taktischen Ansatzes, das Handelszeitfenster von mittel- auf kurzfristig (Trading-Ansatz, unterstützt von einem quantitativen Handelssystem) umgestellt. Somit wollen wir eine signifikante Reduktion der Volatilität, besonders auf der Unterseite, für unsere Investmentfonds erreichen.



Fondsadvisor:

GR Asset Management GmbH
Fleischgasse 17
D-92637 Weiden

Geschäftsführung:
Uwe Bergold
Christian Wolf

Fondsvermittler:

Global Resources Invest GmbH & Co. KG
Fleischgasse 18
D-92637 Weiden
Tel.: +49(0)961 – 470 66 28 – 0
Fax: +49(0)961 – 470 66 28 – 9
info@grinvest.de
www.grinvest.de

Geschäftsführung:
Andreas Stopfer

DISCLAIMER

Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen. Die in der Vergangenheit erzielten Erfolge sind keine Garantie für die zukünftige Entwicklung. Die Berechnungen der Wertentwicklung erfolgen ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages bzw. Rücknahmeabschlages und unter der Annahme der Reinvestition aller Ausschüttungen. Dies ist kein Verkaufsprospekt im Sinne des Gesetzes, sondern dient der individuellen Beratung. Der Verkaufsprospekt ist kostenlos erhältlich bei Oppenheim Fonds Trust GmbH, Unter Sachsenhausen 4, 50667 Köln.